



Herrn
Oberbürgermeister Dr. Müller

Der Magistrat

über
Magistrat

Dezernat für Bürgerangelegenheiten
und Grünflächen

und

Stadträtin Birgit Zeimetz

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher Nickel

an den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr

21. Dezember 2012

Effektive Bewirtschaftung des Parkplatzes an der Balthasar-Neumann-Straße
Beschluss-Nr. 0008 vom 31.01.2012, (SV-Nr. 12-F-33-0008)

Beschlusstext

2. Der Magistrat wird gebeten darzulegen, warum keine Kontrollen zur festgelegten Entrichtung der Parkgebühren vorgenommen wurden und wie die Überwachung in Zukunft sichergestellt werden kann

Berichtstext (des Dezernates VII) zu Punkt 2 des Beschlusses

Mit der Einrichtung der Gebührenpflicht durch das Aufstellen von Parkscheinautomaten im Jahr 2007 übernahm die Stadtpolizei erstmals die Überwachung des Parkplatzes durch regelmäßige Bestreifung und Ahndung von Fahrzeugen ohne bzw. mit abgelaufenem Parkschein. Dies führte zu massiven Protesten der betroffenen Nutzer des Parkplatzes insbesondere in Verbindung mit Beschwerden über die Höhe der Parkgebühren.

Aus politischen Erwägungen wurde im Konsens mit den betroffenen Dezernaten die Überwachung vorerst zurückgefahren.

In Reaktion auf die Beschwerden wurden die Parkgebühren deutlich reduziert, so dass zu diesem Zeitpunkt die Ordnungskräfte daraufhin die Überwachung des Parkplatzes und Ahndung von Parkverstößen wieder aufgenommen haben. Es kam erneut zu erheblichen Protesten insbesondere aus dem Bereich der Berufsschulen sowie aus dem Bereich der Sportler. Auf Basis eines politischen Konsens wurde die Überwachung des Parkplatzes vorerst zurückgestellt zumal andere Schwerpunkte anzugehen waren.

Zwischenzeitlich wurde der neue Parkplatz im oberen Bereich der Balthasar-Neumann-Straße mit zusätzlichen 250 Parkplätzen in Betrieb genommen. Gleichzeitig haben die Dezernentinnen IV und VII festgelegt, die Überwachung der Parkraumbewirtschaftung auf dem Parkplatz Balthasar-Neumann-Straße wieder aufzunehmen. Dies wird durch regelmäßige Bestreifung und entsprechende Ahndung von Verstößen durch die Stadtpolizei seit der 8. KW dieses Jahres gewährleistet.